

Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.04.2024 – 31.03.2025

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fonstdetails	5
Umlaufende Anteile	6
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung	7
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	7
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	9
Fondsergebnis in EUR	10
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	10
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	10
C. Ertragsausgleich.....	10
Kapitalmarktbericht.....	11
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	12
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	13
Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2025	14
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	18
Bestätigungsvermerk.....	20
Steuerliche Behandlung.....	22
Fondsbestimmungen	23
Nachhaltiges Investitionsziel.....	29
Anhang	35

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000A2DFJ0	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (I) A	Ausschüttung	EUR	15.04.2020
AT0000A2DFG6	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (R) A	Ausschüttung	EUR	15.04.2020
AT0000A2DFL6	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (RZ) A	Ausschüttung	EUR	15.04.2020
AT0000A2Z138	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (RD) A	Ausschüttung	EUR	01.09.2022
AT0000A2DFH4	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (I) T	Thesaurierung	EUR	15.04.2020
AT0000A2DF8	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (R) T	Thesaurierung	EUR	15.04.2020
AT0000A2DFK8	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (RZ) T	Thesaurierung	EUR	15.04.2020
AT0000A2DFM4	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (SZ) T ¹	Thesaurierung	EUR	15.04.2020
AT0000A2NYB7	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (I) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.03.2021
AT0000A2ETT8	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (R) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	04.05.2020
AT0000A2Z146	Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien (RD) VTA	Vollthesaurierung Ausland	EUR	01.09.2022

1 Die gegenständliche Tranche SZ ist ausschließlich für Veranlagungen im Zuge der nachhaltigen Vermögensverwaltung der Raiffeisen Bankengruppe vorgesehen.

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.04. – 31.03.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	01.06.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,500 % RZ-Tranche (EUR): 0,750 % SZ-Tranche (EUR): 0,488 % RD-Tranche (EUR): 1,500 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv ohne Bezugnahme zu einem Referenzwert verwaltet.

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien für das Rechnungsjahr vom 01.04.2024 bis 31.03.2025 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 31.03.2025 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	31.03.2023	31.03.2024	31.03.2025
Fondsvermögen gesamt in EUR	387.850.638,30	280.471.166,59	219.447.876,11
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2DFJ0) in EUR	179,46	151,57	125,60
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2DFJ0) in EUR	179,46	151,57	125,60
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2DFG6) in EUR	175,52	147,16	120,98
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2DFG6) in EUR	175,52	147,16	120,98
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2DFL6) in EUR	179,46	151,62	125,59
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2DFL6) in EUR	179,46	151,62	125,59
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A2Z138) in EUR	91,77	76,95	63,29
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A2Z138) in EUR	95,44	80,03	65,82
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A2DFH4) in EUR	182,40	155,24	129,66
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A2DFH4) in EUR	182,40	155,24	129,66
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2DF8) in EUR	178,82	151,24	125,56
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2DF8) in EUR	178,82	151,24	125,56
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2DFK8) in EUR	182,40	155,24	129,69
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2DFK8) in EUR	182,40	155,24	129,69
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2DFM4) in EUR	184,08	158,14	132,23
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2DFM4) in EUR	184,08	158,14	132,23
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2NYB7) in EUR	104,10	88,86	74,35
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2NYB7) in EUR	104,10	88,86	74,35
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2ETT8) in EUR	168,64	142,85	118,59
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2ETT8) in EUR	168,64	142,85	118,59
errechneter Wert / Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A2Z146) in EUR	91,77	77,74	64,54
Ausgabepreis / Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A2Z146) in EUR	95,44	80,85	67,12
		03.06.2024	02.06.2025
Ausschüttung / Anteil (I) (A) EUR		1,5200	1,5200
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,5500	1,2100
Ausschüttung / Anteil (RZ) (A) EUR		1,6000	1,2600
Ausschüttung / Anteil (RD) (A) EUR		0,7700	0,7700
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		0,2501	0,0000
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		0,0030	0,0007
Auszahlung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,2137	0,0001
Auszahlung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,6620	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		0,6394	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RZ) (T) EUR		0,6839	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (SZ) (T) EUR		0,6164	0,0000

Wiederveranlagung / Anteil (I) (VTA) EUR	0,5090	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (R) (VTA) EUR	0,0000	0,0000
Wiederveranlagung / Anteil (RD) (VTA) EUR	0,0000	0,0000

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 31.03.2024	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 31.03.2025
AT0000A2DFJ0 (I) A	23.873,654	3.838,612	-932,030	26.780,236
AT0000A2DFG6 (R) A	39.449,724	2.615,447	-4.155,348	37.909,823
AT0000A2DFL6 (RZ) A	29.570,483	2.519,063	-5.101,238	26.988,308
AT0000A2Z138 (RD) A	235,243	42,241	0,000	277,484
AT0000A2DFH4 (I) T	54.767,177	9.650,000	-17.121,531	47.295,646
AT0000A2DF8 (R) T	775.924,379	169.527,515	-122.762,106	822.689,788
AT0000A2DFK8 (RZ) T	460.211,840	70.442,070	-79.751,495	450.902,415
AT0000A2DFM4 (SZ) T	10,000	0,000	0,000	10,000
AT0000A2NYB7 (I) VTA	578.998,665	10.033,614	-578.488,121	10.544,158
AT0000A2ETT8 (R) VTA	124.524,984	362.746,475	-155.118,230	332.153,229
AT0000A2Z146 (RD) VTA	10,000	0,000	0,000	10,000
Gesamt umlaufende Anteile				1.755.561,087

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2DFJ0)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	151,57
Ausschüttung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 161,80) in Höhe von EUR 1,5200, entspricht 0,009394 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	125,60
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009394 x 125,60)	126,78
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-24,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,36
Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2DFG6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	147,16
Ausschüttung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 156,82) in Höhe von EUR 1,5500, entspricht 0,009884 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	120,98
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009884 x 120,98)	122,18
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-24,98
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,98
Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2DFL6)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	151,62
Ausschüttung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 161,77) in Höhe von EUR 1,6000, entspricht 0,009891 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	125,59
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009891 x 125,59)	126,83
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-24,79
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,35
Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A2Z138)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	76,95
Ausschüttung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 82,04) in Höhe von EUR 0,7700, entspricht 0,009386 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	63,29
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,009386 x 63,29)	63,88
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,07
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,98
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A2DFH4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	155,24
Auszahlung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 167,02) in Höhe von EUR 0,2501, entspricht 0,001497 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	129,66
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,001497 x 129,66)	129,85
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-25,39
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,35

Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2DFF8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	151,24
Auszahlung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 162,75) in Höhe von EUR 0,0030, entspricht 0,000018 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	125,56
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,000018 x 125,56)	125,56
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-25,68
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,98
Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2DFK8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	155,24
Auszahlung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 167,06) in Höhe von EUR 0,2137, entspricht 0,001279 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	129,69
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,001279 x 129,69)	129,86
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-25,38
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,35
Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2DFM4)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	158,14
Auszahlung am 03.06.2024 (errechneter Wert: EUR 169,83) in Höhe von EUR 0,6620, entspricht 0,003898 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	132,23
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,003898 x 132,23)	132,75
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-25,39
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,06
Vollthesaurierungsanteile (I) (AT0000A2NYB7)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	88,86
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	74,35
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-14,51
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,33
Vollthesaurierungsanteile (R) (AT0000A2ETT8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	142,85
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	118,59
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-24,26
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,98
Vollthesaurierungsanteile (RD) (AT0000A2Z146)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	77,74
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	64,54
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	-13,20
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	-16,98

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformannewerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (max. 4,00 %), Rücknahmeabschlag (max. 0,00 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 31.03.2024 (2.087.576,149 Anteile)		280.471.166,59
Ausschüttung am 03.06.2024 (EUR 1,5200 x 24.580,846 Ausschüttungsanteile (I) (AT0000A2DFJ0))		-37.362,89
Ausschüttung am 03.06.2024 (EUR 1,5500 x 39.085,419 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000A2DFG6))		-60.582,40
Ausschüttung am 03.06.2024 (EUR 1,6000 x 30.157,499 Ausschüttungsanteile (RZ) (AT0000A2DFL6))		-48.252,00
Ausschüttung am 03.06.2024 (EUR 0,7700 x 235,243 Ausschüttungsanteile (RD) (AT0000A2Z138))		-181,14
Auszahlung am 03.06.2024 (EUR 0,2501 x 52.953,177 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A2DFH4))		-13.243,59
Auszahlung am 03.06.2024 (EUR 0,0030 x 793.546,962 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000A2DFF8))		-2.380,64
Auszahlung am 03.06.2024 (EUR 0,2137 x 459.871,728 Thesaurierungsanteile (RZ) (AT0000A2DFK8))		-98.274,59
Auszahlung am 03.06.2024 (EUR 0,6620 x 10,000 Thesaurierungsanteile (SZ) (AT0000A2DFM4))		-6,62
Ausgabe von Anteilen	90.211.947,01	
Rücknahme von Anteilen	-103.588.077,89	
Anteiliger Ertragsausgleich	-229.522,60	-13.605.653,48
Fondsergebnis gesamt		-47.157.353,13
Fondsvermögen am 31.03.2025 (1.755.561,087 Anteile)		219.447.876,11

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	301.923,42
Dividendenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	3.680.498,73
Inländische Dividendenerträge	210.612,50
	4.193.034,65
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-3.475.653,04
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-247.578,63
Abschlussprüferkosten	-10.344,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-1.500,00
Depotgebühr	-107.355,80
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-7.765,32
Kosten im Zusammenhang mit Auslandsvertrieb	-7.881,94
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-8.911,06
Researchkosten	-31.077,00
Kosten für Nachhaltigkeitsresearch / iZm Engagement-Prozess	-3.898,10
	-3.901.964,89
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	291.069,76
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	14.963.544,69
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-24.098.022,51
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-9.134.477,82
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	-8.843.408,06
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	-38.513.584,19
Veränderung der Dividendenforderungen	-29.883,48
	-38.543.467,67
C. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	229.522,60
	229.522,60
Fondsergebnis gesamt	-47.157.353,13

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 119.654,43 EUR.

Kapitalmarktbericht

2024 war ein ausgezeichnetes Aktienjahr. Viele Aktienindizes in den USA, Europa und Asien kletterten auf neue Rekordhochs und verzeichneten zweistellige prozentuale Kursgewinne, teilweise deutlich über 20 %. Einmal mehr führten dabei die US-Aktienindizes die Rangliste der entwickelten Märkte an. Ganz vorn dabei in der Wertentwicklung waren aber auch chinesische Aktien, speziell die in Hongkong gehandelten H-Aktien. Letztere beendeten damit eine mehrjährige Phase kräftig fallender Kurse. Performance-Schlusslicht war 2024 die Region Lateinamerika. Im ersten Quartal 2025 präsentierten sich die Aktienmärkte nach einem fast überall freundlichen Jahresbeginn im weiteren Verlauf uneinheitlich. Die Aktienindizes in den USA und Japan rutschten ins Minus, während die europäischen Börsen sowie etliche Schwellenländer-Aktienmärkte teilweise deutliche Zugewinne seit dem Jahreswechsel aufweisen.

Zinssenkungen der US-Notenbank wurden in den letzten Quartalen von den Märkten wiederholt ein- und ausgepreist, was zu erheblichen Kursschwankungen nicht nur bei Aktien, sondern auch bei Anleihen führte. Dennoch war 2024 insgesamt ein gutes Rentenjahr, angeführt von Unternehmensanleihen sowie Anleihen aus Schwellenländern. Heuer tendierten die Anleihemärkte nach einem positiven Start zuletzt schwächer und die meisten Marktsegmente weisen bislang leichte Wertebüßen auf. Mit den sprunghaften Entscheidungen und Ankündigungen der neuen US-Administration haben nicht nur auf den Aktienmärkten, sondern auch auf den Rentenmärkten die Kursschwankungen spürbar zugenommen.

Bei den Rohstoffen waren Edelmetalle im vergangenen Jahr der große Gewinner, vor allem dank weiter anziehender Goldnotierungen. Der Goldpreis stieg sogar stärker an als die meisten Aktienindizes. Auch im neuen Jahr glänzt das Gold bislang mit einem bereits wieder zweistelligen prozentualen Zuwachs. Industriemetalle und Energierohstoffe gaben 2024 per Saldo leicht nach (in US-Dollar), legten, in Euro gerechnet, aber leicht zu. Der Grund für diese Performancedifferenz liegt im starken US-Dollar, der 2024 gegenüber dem Euro um rund 6,5 % aufwertete. Im ersten Quartal 2025 legten Industriemetalle und Energieträger zu. Bei den Währungen korrigierte der US-Dollar in den vergangenen beiden Monaten nach unten. Ob damit die seit mehreren Jahren anhaltende Dollaraufwertung beendet ist oder nur unterbrochen wurde, wird sich erst im weiteren Jahresverlauf zeigen.

Die Verwerfungen durch Pandemie und Lockdowns sind inzwischen überwunden. Doch die weltwirtschaftlichen Beziehungen und Produktionsketten werden erneut erschüttert durch anhaltende bzw. eskalierende geopolitische Konfrontationen und Konflikte sowie durch massive Zollerhöhungen seitens der neuen Trump-Regierung in den USA. Dies könnte neuerliche Umbrüche bei Lieferketten und globalen Wirtschaftsstrukturen nach sich ziehen und die Wettbewerbspositionen ganzer Branchen und Regionen stark verändern. Hinzu kommen die langfristigen Herausforderungen durch Klimawandel, Demografie und hohe öffentliche Verschuldung in vielen Ländern. Das Wirtschafts- und Finanzmarktumfeld bleibt anspruchsvoll und könnte auch 2025 erhebliche Kursschwankungen in nahezu allen Assetklassen bereithalten.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Der Fonds investiert in Unternehmen, die die eingeleitete Energiewende begleiten. Das sind sowohl Stromproduzenten (Stromproduktion aus Wind, Solar, Wasserkraft, Geothermie und Biomasse), als auch jene Unternehmen, die durch intelligente Lösungen zu einer effizienteren Energienutzung bzw. Reduktion der energiebedingten Treibhausgase (z. B. durch eine Erhöhung der Energieeffizienz, Energiespeicherung, Energiemanagement, E-Mobilität) beitragen. Gute Wachstumsaussichten gepaart mit einer vernünftigen Bewertung bilden dabei die fundamentale Investitionsgrundlage. Zudem kommen ausschließlich Unternehmen in die engere Auswahl, deren Raiffeisen-ESG-Unternehmenswert bei mindestens 60 liegt (Bandbreite 0-100), der Gesamtfonds erzielte zum Ende der Berichtsperiode einen Wert von 81,0.

Während des Berichtszeitraumes verzeichnete der Fonds einen Preisrückgang. Hauptursachen hierfür waren eine Kombination aus hohen Zinsen in den USA, Änderungen in der US-Politik im Zusammenhang mit dem Inflation Reduction Act (IRA) und der Einführung neuer Zölle auf US-Importe. Dieser Mix setzte vor allem US-Wachstumsunternehmen aus dem Bereich der Erneuerbaren Energien sowie Unternehmen mit einem bedeutenden Umsatzanteil im Automobilbereich unter Druck. Auf der Gewinnerseite finden sich hingegen Unternehmen, die den Ausbau der Stromnetze vorantreiben (National Grid, SSE) sowie Anlagenbauer im Windkraftbereich (Goldwind, Nordex). Der Titel Innergex, ein Produzent von grünem Strom, profitierte von einem Übernahmeangebot und konnte im Berichtszeitraum einen Kursanstieg von rund 65 % erzielen.

Im Fonds selbst kam es zu folgenden nennenswerten Transaktionen:

Im Portfolio wurden u. a. die Titel Shoals Technologies (elektrische Ausgleichssysteme für PV-Projekte) EDP Renovaveis (Versorger) sowie Valeo (Automobilzulieferer) aufgestockt.

Verkauft wurden die Titel Solaredge Technologies (Wechselrichter), Cavendish Hydrogen (Wasserstoff) und Sunnova Energy (Photovoltaik).

In den Titel Quanta Services (Energie-Infrastruktur), Itron (Smart Meter) und Nordex SE (Windkraft) wurden teilweise Gewinne mitgenommen.

Transparenz zur Gesamtnachhaltigkeitswirkung des Fonds (Art. 9 iVm Art 11 Verordnung (EU) 2019/2088 / Offenlegungsverordnung)

Informationen über die Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels entnehmen Sie bitte dem Anhang „Nachhaltiges Investitionsziel“ zu diesem Rechenschaftsbericht.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
 (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fonds- vermögen
Aktien		CAD	7.059.368,24	3,22 %
Aktien		CHF	3.254.069,96	1,48 %
Aktien		DKK	15.546.487,09	7,08 %
Aktien		EUR	88.575.595,00	40,36 %
Aktien		GBP	12.835.877,56	5,85 %
Aktien		HKD	9.256.933,12	4,22 %
Aktien		JPY	2.819.300,35	1,28 %
Aktien		KRW	1.256.263,12	0,57 %
Aktien		NOK	6.083.004,15	2,77 %
Aktien		SEK	2.046.221,40	0,93 %
Aktien		USD	68.323.308,67	31,13 %
Summe Aktien			217.056.428,66	98,91 %
Summe Wertpapiervermögen			217.056.428,66	98,91 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			2.629.358,26	1,20 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			2.629.358,26	1,20 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			27.977,69	0,01 %
Dividendenforderungen			62.704,88	0,03 %
Summe Abgrenzungen			90.682,57	0,04 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-328.593,38	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-328.593,38	-0,15 %
Summe Fondsvermögen			219.447.876,11	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 31.03.2025

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CA09950M3003	BORALEX INC -A BLX	CAD	220.000				29,100000	4.141.410,87	1,89 %
Aktien		CA6665111002	NORTHLAND POWER INC NPI	CAD	229.320				19,670000	2.917.957,37	1,33 %
Aktien		CH0371153492	LANDIS + GYR GROUP AG LAND	CHF	58.210				53,300000	3.254.069,96	1,48 %
Aktien		DK0060094928	ORSTED A/S ORSTED	DKK	180.000				310,800000	7.497.436,93	3,42 %
Aktien		DK0061539921	VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	DKK	600.000	291.300			100,100000	8.049.050,16	3,67 %
Aktien		ES0127797019	EDP RENOVAVEIS SA EDPR	EUR	1.200.000	500.000			7,965000	9.558.000,00	4,36 %
Aktien		IT0001157020	ERG SPA ERG	EUR	176.400				17,790000	3.138.156,00	1,43 %
Aktien		ES0105079000	GREENERGY RENOVBLES GRE	EUR	57.330				40,300000	2.310.399,00	1,05 %
Aktien		DE0006231004	INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX	EUR	310.000				31,130000	9.650.300,00	4,40 %
Aktien		IE0004927939	KINGSPAN GROUP PLC KSP	EUR	100.000				76,650000	7.665.000,00	3,49 %
Aktien		FR0010307819	LEGRAND SA LR	EUR	35.000		24.090		98,840000	3.459.400,00	1,58 %
Aktien		FR0000044448	NEXANS SA NEX	EUR	52.920				93,350000	4.940.082,00	2,25 %
Aktien		DE000A0D6554	NORDEX SE NDX1	EUR	400.000		94.891		14,760000	5.904.000,00	2,69 %
Aktien		IT0004176001	PRYSMIAN SPA PRY	EUR	150.000		26.400		52,900000	7.935.000,00	3,62 %
Aktien		FR0010451203	REXEL SA RXL	EUR	280.000		30.000		25,630000	7.176.400,00	3,27 %
Aktien		FR0000121972	SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	EUR	50.000		10.000		217,150000	10.857.500,00	4,95 %
Aktien		NL0011821392	SIGNIFY NV LIGHT	EUR	132.300				20,420000	2.701.566,00	1,23 %
Aktien		ES0165386014	SOLARIA ENERGIA Y MEDIO AMBI SLR	EUR	176.400				7,130000	1.257.732,00	0,57 %
Aktien		BE0974320526	UMICORE UMI	EUR	176.400				10,150000	1.790.460,00	0,82 %
Aktien		FR0013176526	VALEO FR	EUR	700.000	347.200			8,908000	6.235.600,00	2,84 %
Aktien		AT0000746409	VERBUND AG VER	EUR	60.000		10.000		66,600000	3.996.000,00	1,82 %
Aktien		GB00B0130H42	ITM POWER PLC ITM	GBP	1.323.000				0,267800	423.651,08	0,19 %
Aktien		GB00BDR05C01	NATIONAL GRID PLC NG/	GBP	551.000	145.833	94.833		10,095000	6.651.135,96	3,03 %
Aktien		GB0007908733	SSE PLC SSE	GBP	300.000		52.800		16,060000	5.761.090,52	2,63 %
Aktien		CNE100002375	FLAT GLASS GROUP CO LTD-H 6865	HKD	2.500.000	736.000			11,040000	3.278.435,38	1,49 %
Aktien		CNE100000PP1	GOLDWIND SCIENCE&TECHNOLOG-H 2208	HKD	6.174.000				5,120000	3.754.863,31	1,71 %
Aktien		KYG9829N1025	XINYI SOLAR HOLDINGS LTD 968	HKD	6.000.000				3,120000	2.223.634,43	1,01 %
Aktien		JP3982800009	ROHM CO LTD 6963	JPY	306.920				1.494,000000	2.819.300,35	1,28 %
Aktien		KR7006400006	SAMSUNG SDI CO LTD 006400	KRW	10.000				199.400,000000	1.256.263,12	0,57 %
Aktien		NO0010081235	NEL ASA NEL	NOK	1.764.000				2,430000	378.300,24	0,17 %
Aktien		NO0010715139	SCATEC ASA SCATC	NOK	800.000				80,800000	5.704.703,91	2,60 %
Aktien		SE0000695876	ALFA LAVAL AB ALFA	SEK	50.000				442,700000	2.046.221,40	0,93 %
Aktien		JE00BTDN8H13	APTIV PLC APTV	USD	90.000	90.000			60,590000	5.038.436,66	2,30 %
Aktien		US2372661015	DARLING INGREDIENTS INC DAR	USD	218.000	65.000	62.000		31,550000	6.354.892,36	2,90 %
Aktien		US29355A1079	ENPHASE ENERGY INC ENPH	USD	61.740				61,650000	3.516.835,44	1,60 %
Aktien		US30040W1080	EVERSOURCE ENERGY ES	USD	46.750				61,120000	2.640.081,31	1,20 %
Aktien		US3364331070	FIRST SOLAR INC FSLR	USD	80.000	35.000	45.000		127,320000	9.411.069,02	4,29 %

Rechnungsjahr 01.04.2024 – 31.03.2025

Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		US41068X1000	HA SUSTAINABLE INFRASTRUCTUR HASI	USD	250.000				29,440000	6.800.332,62	3,10 %
Aktien		US4657411066	ITRON INC ITRI	USD	113.000		37.000		103,820000	10.839.563,89	4,94 %
Aktien		US6821891057	ON SEMICONDUCTOR ON	USD	150.000				40,940000	5.674.027,53	2,59 %
Aktien		US6866881021	ORMAT TECHNOLOGIES INC ORA	USD	60.000				70,570000	3.912.223,97	1,78 %
Aktien		US74762E1029	QUANTA SERVICES INC PWR	USD	45.000		15.000		254,290000	10.572.900,30	4,82 %
Aktien		US82489W1071	SHOALS TECHNOLOGIES GROUP -A SHLS	USD	300.000	140.000			3,310000	917.490,53	0,42 %
Aktien		US86771W1053	SUNRUN INC RUN	USD	176.400				5,940000	968.138,22	0,44 %
Aktien		US9778521024	WOLFSPEED INC WOLF	USD	264.000				2,590000	631.765,68	0,29 %
Aktien		US65341B1061	XPLR INFRASTRUCTURE LP XIFR	USD	120.000				9,430000	1.045.551,14	0,48 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										217.056.428,66	98,91 %
Summe Wertpapiervermögen										217.056.428,66	98,91 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
									EUR	2.629.358,26	1,20 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										2.629.358,26	1,20 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										27.977,69	0,01 %
Dividendenforderungen										62.704,88	0,03 %
Summe Abgrenzungen										90.682,57	0,04 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-328.593,38	-0,15 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-328.593,38	-0,15 %
Summe Fondsvermögen										219.447.876,11	100,00 %

ISIN	Ertragstyp	Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000A2DFJ0	I Ausschüttung	EUR	125,60	26.780,236
AT0000A2DFG6	R Ausschüttung	EUR	120,98	37.909,823
AT0000A2DFL6	RZ Ausschüttung	EUR	125,59	26.988,308
AT0000A2Z138	RD Ausschüttung	EUR	63,29	277,484
AT0000A2DFH4	I Thesaurierung	EUR	129,66	47.295,646
AT0000A2DFE8	R Thesaurierung	EUR	125,56	822.689,788
AT0000A2DFK8	RZ Thesaurierung	EUR	129,69	450.902,415
AT0000A2DFM4	SZ Thesaurierung	EUR	132,23	10,000
AT0000A2NYB7	I Vollthesaurierung Ausland	EUR	74,35	10.544,158
AT0000A2ETT8	R Vollthesaurierung Ausland	EUR	118,59	332.153,229
AT0000A2Z146	RD Vollthesaurierung Ausland	EUR	64,54	10,000

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 28.03.2025 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Kanadische Dollar	CAD	1,545850
Schweizer Franken	CHF	0,953450
Dänische Krone	DKK	7,461750
Britische Pfund	GBP	0,836300
Hongkong Dollar	HKD	8,418650
Japanische Yen	JPY	162,642650
Koreanische Won	KRW	1.587,247100
Norwegische Krone	NOK	11,331000
Schwedische Kronen	SEK	10,817500
Amerikanische Dollar	USD	1,082300

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CA45790B1040	INNERGEX RENEWABLE ENERGY INE	CAD			441.000
Aktien		DE0006095003	ENCAVIS AG ECV	EUR			120.000
Aktien		DE000A4BGGQ8	ENCAVIS AG- TEND ECV1	EUR		120.000	120.000
Aktien		NO0013219535	CAVENDISH HYDROGEN ASA CAVEN	NOK		35.280	35.280
Aktien		JE00B783TY65	APTIV IRISH HOLDINGS LTD 9991429D	USD			90.000
Aktien		US83417M1045	SOLAREEDGE TECHNOLOGIES INC SEDG	USD		39.000	100.000
Aktien		US86745K1043	SUNNOVA ENERGY INTERNATIONAL NOVA	USD		100.000	600.000
Bezugsrechte		ES0627797915	EDP RENOVAVEIS SA-BONUS RIGH DIEDS	EUR		700.000	700.000
Bezugsrechte		GB00BSRK4Y08	NATIONAL GRID PLC-NIL NGPN	GBP		145.833	145.833

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Im Berichtszeitraum wurden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Im Berichtszeitraum wurden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	Vereinfachter Ansatz
--------------------------------------	----------------------

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	301
Anzahl der Risikoträger	99
fixe Vergütungen	31.207.075,58
variable Vergütungen (Boni)	2.621.144,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	33.929.220,40
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.546.616,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.607.785,15
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	12.188.116,54
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	254.560,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	16.597.079,51

- > Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“). Die Entgeltleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern. In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsgrading). Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“). Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- > Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 29.11.2024 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 18.10.2024 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

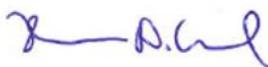
Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 16. Juli 2025

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.


Mag. Hannes Cizek


Mag. (FR) Dieter Aigner


Ing. Michal Kustra

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. März 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. März 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
16. Juli 2025

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idGF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 51 vH des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren von Unternehmen, deren Produktportfolio Produkte umfasst, die eine Reduktion der energiebedingten Treibhausgase durch intelligente Lösungen anstreben („Smart Energy“) und/oder in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren, deren Emittenten auf Basis von sogenannten „ESG“-Kriterien („Environmental“, „Social“, „Governance“) als nachhaltig eingestuft wurden. Gleichzeitig wird in bestimmte Branchen wie Rüstung oder grüne/pflanzliche Gentechnik sowie in Unternehmen, die etwa gegen Arbeits- und Menschenrechte verstoßen, nicht veranlagt. Zumindest 75 vH des Fondsvermögens wird in Aktien investiert.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 10 vH des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 10 vH des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 25 vH des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Das Gesamtrisiko derivativer Instrumente, die nicht der Absicherung dienen, darf 25 vH des Gesamtnettowerts des Fondsvermögens nicht überschreiten.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 25 vH des Fondsvermögens gehalten werden.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren, kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 vH des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen bis zu 100 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen bis zu 30 vH des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 4 vH zur Deckung der Ausgabe- und Verwaltungskosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilnehmers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. April bis zum 31. März.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragsverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilnehmer unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1. Juni der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depoführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilnehmern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 1. Juni des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragsverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von 1,50 vH des Fondsvermögens, die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 vH des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.
--

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

- | | | |
|--------|-----------|---|
| 1.2.1. | Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. | Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ² |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

HINWEIS

Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | | |
|------|----------------------|---|
| 2.1. | Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. | Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. | Russland: | Moskau Exchange |
| 2.4. | Serbien: | Belgrad |
| 2.5. | Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | | |
|------|--------------|--|
| 3.1. | Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. | Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. | Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. | Chile: | Santiago |
| 3.5. | China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. | Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die SIX Swiss Exchange AG und die BX Swiss AG bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.



3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati; Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market
4.5.	USA	der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.13.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.15.	Türkei:	TurkDEX
5.16.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Name des Produkts:

Raiffeisen-SmartEnergy-ESG-Aktien

Unternehmenskennung (LEI-Code): 529900GURG9FCGT0XH76

Das Produkt (der Fonds) wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. als Verwaltungsgesellschaft verwaltet. Fondsmanager: Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält**. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?	
<p><input checked="" type="radio"/> Ja</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: <u>98,96</u> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: <u> </u> %</p>	<p><input type="radio"/> Nein</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u> </u> % an nachhaltigen Investitionen</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</p>



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds strebte eine nachhaltige Investition an. Der Fokus lag auf dem Klimaschutz. Zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels wurden keine Derivate eingesetzt. Es wurde kein Referenzwert bestimmt.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Verwaltungsgesellschaft analysiert laufend Unternehmen und Staaten auf Basis interner und externer Researchquellen. Die Ergebnisse dieses Nachhaltigkeitsresearch münden gemeinsam mit einer gesamtheitlichen ESG-Bewertung, inkludierend einer ESG-Risikobewertung in den sogenannten ‚Raiffeisen-ESG-Indikator‘. Der Raiffeisen ESG-Indikator wird auf einer Skala von 0-100 gemessen. Die Beurteilung erfolgt unter Berücksichtigung der jeweiligen Unternehmensbranche.

Der Raiffeisen-ESG-Indikator betrug zum Ende des Rechnungsjahres: 82,27

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Rechnungsjahr 01.04.2023–31.03.2024: Raiffeisen-ESG-Indikator: 80,40
 Rechnungsjahr 01.04.2022–31.03.2023: Raiffeisen-ESG-Indikator: 79,9
 Rechnungsjahr 01.04.2021–31.03.2022: Raiffeisen-ESG-Indikator: 77,0

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Unter nachhaltigen Gesichtspunkten durfte kein Unternehmen/Emittent des Universums gegen die von der Verwaltungsgesellschaft definierten Negativkriterien verstoßen, um Veranlagungen in kontroverse Geschäftsfelder und -praktiken zu vermeiden. Mit diesen Negativkriterien wurden die Anforderungen der Einhaltung des Mindestschutzes der Taxonomie-Verordnung auf Emittentenebene berücksichtigt. Die Negativkriterien unterliegen einer laufenden Kontrolle und können aufgrund neuer Erkenntnisse und Entwicklungen am Markt ergänzt oder angepasst werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Angaben unter „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die im Rahmen der Anlagestrategie geltenden Positiv- und Negativkriterien deckten alle Aspekte der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen ab (z.B. Vermeidung von Umweltzerstörung, Korruption, Menschenrechtsverletzungen oder Berücksichtigung der ILO-Kernarbeitsnormen). Das Fondsmanagement prüfte laufend durch verschiedene Informationskanäle wie Medien und Researchagenturen, ob bei einem Investment schwerwiegende Kontroversen vorliegen. Darüber hinaus wurde das Fondsvermögen mittels eines Screening-Tools eines anerkannten ESG-Researchproviders auf mögliche Verstöße gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen geprüft. Ein Unternehmen, das die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen nicht einhielt, kam für eine Veranlagung nicht in Betracht. Von einem Verstoß wurde ausgegangen, wenn ein Unternehmen in einen oder mehrere kontroverse Fälle verwickelt war, in denen es glaubwürdige Anschuldigungen gab, dass das Unternehmen oder sein Management unter Verletzung globaler Normen schwerwiegenden Schaden in großem Umfang angerichtet hatte.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgte durch Negativkriterien, durch Integration von ESG-Research im Investmentprozess (ESG-Scores) und in der Titelauswahl (Positivkriterien). Die Verwendung von Positivkriterien beinhaltete die absolute und relative Bewertung von Unternehmen in Bezug auf Stakeholderbezogene Daten, wie etwa im Bereich Mitarbeitende, Gesellschaft, Lieferant:innen, Geschäftsethik und Umwelt. Zusätzlich wurde bei Unternehmen durch das „Engagement“ in Form von Unternehmensdialogen und insbesondere Ausübung von Stimmrechten auf die Reduktion von nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen hingewirkt. Diese unternehmensbezogenen Engagementaktivitäten wurden unabhängig von einer konkreten Veranlagung im jeweiligen Unternehmen durchgeführt und werden derzeit nicht auf Fondsebene dokumentiert. Die Tabelle zeigt die Themengebiete, aus denen Nachhaltigkeitsfaktoren für nachteilige Auswirkungen insbesondere berücksichtigt wurden, sowie die Maßnahmen, die schwerpunktmäßig zum Einsatz kamen.

Unternehmen		Negativkriterien	Positivkriterien
Umwelt	Treibhausgasemissionen	✓	✓
	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	✓	✓
	Wasser (Verschmutzung, Verbrauch)		✓
	Gefährlicher Abfall		✓
Soziales und Beschäftigung	Verstöße bzw. mangelnde Prozesse zu United Nations Global Compact (Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung) und OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen; Arbeitsunfälle	✓	✓
	Geschlechtergerechtigkeit		✓
	Kontroversielle Waffen	✓	✓



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Größte Investitionen	Sektor	in % der Vermögens- Land werte
US74762E1029 QUANTA SERVICES INC PWR	Industrie	5,15 Vereinigte Staaten von Amerika
US4657411066 ITRON INC ITRI	IT	4,93 Vereinigte Staaten von Amerika
FR0000121972 SCHNEIDER ELECTRIC SE SU	Industrie	4,91 Frankreich
US3364331070 FIRST SOLAR INC FSLR	IT	3,99 Vereinigte Staaten von Amerika
IT0004176001 PRYSMIAN SPA PRY	Industrie	3,79 Italien
DE0006231004 INFINEON TECHNOLOGIES AG IFX	IT	3,70 Deutschland
ES0127797019 EDP RENOVAVEIS SA EDPR	Versorgungsbetriebe	3,68 Spanien
US2372661015 DARLING INGREDIENTS INC DAR	Basiskonsumgüter	3,34 Vereinigte Staaten von Amerika
US6821891057 ON SEMICONDUCTOR ON	IT	3,29 Vereinigte Staaten von Amerika
DK0060094928 ORSTED A/S ORSTED	Versorgungsbetriebe	3,25 Dänemark
DK0061539921 VESTAS WIND SYSTEMS A/S VWS	Industrie	2,92 Dänemark
IE0004927939 KINGSPAN GROUP PLC KSP	Industrie	2,89 Irland
FR0010451203 REXEL SA RXL	Industrie	2,82 Frankreich

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: Rechnungsjahr 01.04.2024 - 31.03.2025



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

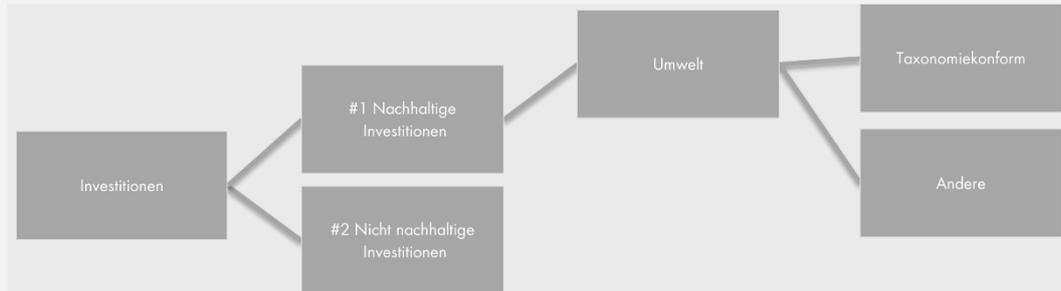
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die im Folgenden angegebenen Werte beziehen sich auf das Ende des Rechnungsjahres. Zur Erreichung des nachhaltigen Investitionsziels wurden keine Derivate eingesetzt. Es fand keine Überprüfung seitens des Wirtschaftsprüfers oder sonstiger Dritter statt.

Zum Berichtsstichtag waren 98,96 % der Investitionen des gesamten Fondsvermögens nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, welche gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung) veranlagt wurden (#1). Dieser Anteil schließt Investitionen gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung) ein und wird auf Emittentenbasis ermittelt. 1,04 % des gesamten Fondsvermögens wurden als nicht nachhaltige Investitionen ausgewiesen (#2, siehe auch Informationen unter „Welche Investitionen fielen unter „Nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“).

42,57 % wurden gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomieverordnung) veranlagt (siehe auch Informationen unter „Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?“) und waren zur Gänze dem EU-Taxonomie-Ziel „Klimaschutz“ zuzuordnen. Dieser Anteil wurde auf Umsatzbasis ermittelt.

30,26 % des gesamten Fondsvermögens waren nachhaltige Investitionen mit ökologischen Zielen gemäß Art. 2 Z 17 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungsverordnung), die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, da die Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten zum Berichtsstichtag nicht vom Umfang der EU-Taxonomie erfasst waren (siehe auch Informationen unter „Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?“ und „Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?“). Dieser Anteil wurde auf Emittentenbasis ermittelt.



#1 Nachhaltige Investitionen umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
#2 Nicht nachhaltige Investitionen umfasst Investitionen, die nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Anlagestruktur	Anteil Fonds in %
Industrie	35.43
Versorgungsbetriebe	27.59
IT	23.97
Nicht Basiskonsumgüter	5.14
Finanzen	3.1
Basiskonsumgüter	2.9
Sonstige / Others	1.88
Gesamt / Total	100,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für Kernenergie beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar er-möglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Zum Ende des Rechnungsjahres lag das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die ökologisch nachhaltig im Sinne der Taxonomie-Verordnung sind, umsatzbasiert bei 42,57 %. Die Wirtschaftstätigkeiten, in die investiert wurde, waren größtenteils dem Taxonomie-Ziel „Klimaschutz“ zuzuordnen. Die zugrundeliegenden Daten wurden vom externen Datenanbieter Institutional Shareholder Services bezogen. Dieser greift auf offengelegte Informationen zurück. In dem Fall, dass aus der Offenlegung der Unternehmen, in die investiert wurde, nicht ohne Weiteres hervorgegangen ist, in welchem Umfang die Investitionen in ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten geflossen sind, wurde auf modellierte oder geschätzte Daten gemäß der von Institutional Shareholder Services implementierten Methodik zurückgegriffen.

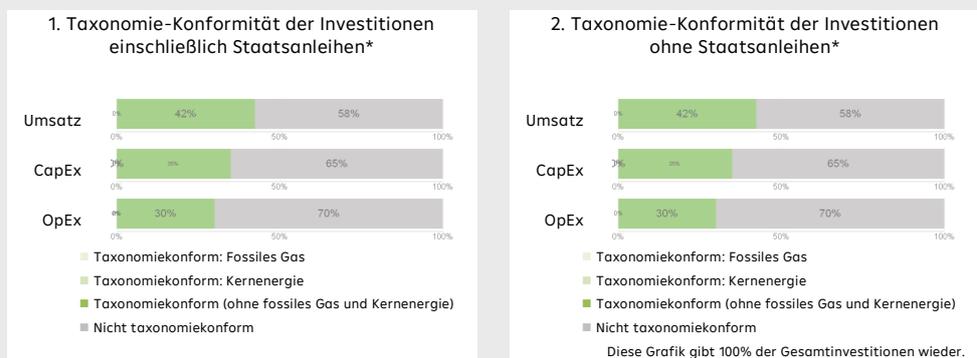
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert³?**

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
 Nein.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, Investition der Unternehmen, in die investiert wird aufzeigen z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Zum Ende des Rechnungsjahres hat das Ausmaß der Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Übergangstätigkeiten im Sinne der Taxonomie-Verordnung gelten, ein geringfügiges Maß nicht überschritten. Der Anteil der Investitionen in ermöglichende Tätigkeiten gemäß der Taxonomie-Verordnung lag umsatzbasiert bei 20,6 %.

● **Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Rechnungsjahr 01.04.2023-31.03.2024: Anteil EU-Taxonomie konforme Investitionen: 38,18 %
 Rechnungsjahr 01.04.2022-31.03.2023: Anteil EU-Taxonomie konforme Investitionen: 31,00 %
 Rechnungsjahr 01.04.2021-31.03.2022: Anteil EU-Taxonomie konforme Investitionen: 34,00 %

● sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

● **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**

Der Anteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umweltziele, die nicht im Einklang mit der EU-Taxonomie gebracht wurden, betrug im Berichtszeitraum 30,26 % des Fondsvermögens und wurde auf Emittentenbasis ermittelt.

³ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Aufgrund der Anlagestrategie stehen die Umweltziele im Fokus. Es wurde nicht ermittelt, inwiefern diese Investitionen auch sozial nachhaltig sind.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Bei nicht nachhaltigen Investitionen handelte es sich vorrangig um Sichteinlagen. Diese unterlagen nicht den Negativkriterien der Anlagestrategie und dienten primär der Liquiditätssteuerung. Abgrenzungen waren in der Position „nicht nachhaltige Investitionen“ enthalten.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Im Hinblick auf die Erfüllung des mit dem Fonds beworbenen nachhaltigen Investitionsziels erfolgte eine laufende Prüfung gegen definierte Grenzen im Rahmen des internen Limitsystems.

Die Umsetzung der Anlagestrategie umfasste verbindliche Negativkriterien, eine umfassende nachhaltigkeitsbezogene Analyse und die Konstruktion der Portfolios unter Berücksichtigung der ESG Bewertung und des ESG Momentums und einer angestrebten laufenden Verringerung der CO2 Intensität des Portfolios. Es wurden Unternehmen ausgewählt, deren Umsatz zu mindestens 25 % aus dem Thema „Smart Energy“ stammt oder die einen deutlich steigenden Anteil in diesem Geschäftsfeld aufweisen.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel lag bei 98,96 %, davon 42,57 % nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie.

Des Weiteren erfolgte im Rahmen des proprietären Zukunfts-Themen Research eine Bewertung für Sektoren und Subsektoren im Hinblick auf deren Potential aus Nachhaltigkeitssichts, die sich auf einer fünfteiligen Skala widerspiegelt und die erste Säule des Raiffeisen-ESG-Indikators für Unternehmenstitel darstellt. Die Zukunfts-Themen umfassen derzeit insbesondere die Bereiche Energie, Infrastruktur, Rohstoffe, Technologie, Gesundheit/ Ernährung/ Wohlbefinden, Kreislaufwirtschaft und Mobilität. Der Fonds hat während des Berichtszeitraums 98,91 % des Fondsvermögens in Titel investiert, die im Hinblick der Zukunfts-Themen sehr positiv oder positiv eingeschätzt wurden.

Zur Umsetzung der Mitwirkungspolitik finden Sie nähere Informationen im jährlich erstellten Engagementbericht auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft im Abschnitt „Unsere Themen/Nachhaltigkeit“ unter „Policies & Reports“.

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.